



27. Februar 2018

Kinder der Dr. Martin Luther-King- Grundschule in Mainz übernehmen Patenschaften für ruandische Kinder

(rap) - Der Freundschaftskreis Mainz/Kigali pflegt schon seit mehr als 10 Jahren eine Partnerschaft mit der Hauptstadt Ruandas. Am 22. Januar 2018 nahm eine Kindertagesstätte in Kigali mit dem Namen „City of Mainz“ ihren Betrieb auf, die ebenfalls aus Spendenmitteln des Freundschaftskreises gefördert wurde.

Für zwei der ruandischen Kindergartenkinder haben nun Schülerinnen und Schüler der Dr.-Martin-Luther-King Grundschule eine Patenschaft übernommen. Gelder, die die Schülerinnen und Schüler bei einem Weihnachtsbasar durch den Verkauf von selbstgebastelten Weihnachtsdekorationen eingenommen haben, spendeten sie am Freitag, 26. Februar 2018 diesem Projekt. Damit ermöglichen sie zwei ruandischen Kindern einen Zugang zu Bildung und einer altersgemäßen Vorschulförderung. Während die Kinder in der Kindertagesstätte zuverlässig betreut sind, können deren alleinerziehenden Mütter nun einer Erwerbstätigkeit nachgehen und ihre Familien selbständig

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de



versorgen.

Bildunterschrift: Übergabe der Spende für zwei Kinderpatenschaften in Ruanda durch Schülerinnen und Schüler der Dr.-Martin-Luther-King Grundschule im Naturhistorischen Museum (ganz links die Leiterin der Dr.-Martin-Luther-King Grundschule, Frau Monika Koilpillai, rechts Dr. Martin Schmitz, Freundeskreis M/K).

Erläuterung: Der Freundeschaftskreis Mainz/Kigali unterhält seine Geschäftsstelle im Naturhistorischen Museum Mainz und förderte in den vergangenen Jahren den Bau eines Kindergartens in Kigali. Dabei engagierten sich auch die Stadt Mainz und Oberbürgermeister Michel Ebling mit einem Spendenaufruf.

Die Martin Luther-King-Schule sammelte bei ihrem Weihnachtsbasar 2017 exakt 536,32 €. Das NHM bedankte sich mit einer Führung der Schulklasse durch das Museum bedanken.